

Kostenlose Überweisungen ins Ausland

Elektronische SEPA-Überweisungen in 33 europäische Staaten gebührenfrei

31 europäische Länder schufen am 28.01.2008 mit der Single Euro Payments Area (SEPA) den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum (Stand April 2014: 34 Länder). Damit wurde der Zahlungsverkehr mit dem Euro vereinheitlicht und vereinfacht. PostFinance AG führte als eines der ersten Finanzinstitute in der Schweiz die SEPA-Überweisungen ein.



Für Überweisungen in Euro in die 28 EU-Mitgliedstaaten sowie Norwegen, Island, Liechtenstein, Monaco, San Marino und in die Schweiz gelten standardisierte Regeln.

Was Sie beachten müssen, wenn Sie Geld in ein SEPA-Land überweisen

1. Sie müssen die IBAN Ihres ausländischen Zahlungsempfängers angeben. Wenn Sie die IBAN des Empfängers nicht kennen, fragen Sie ihn danach.
2. Die Transaktionswährung muss Euro sein.
3. Die Empfängerbank muss in einem SEPA-Land sein und an SEPA teilnehmen. Sie brauchen nicht selbst abzuklären, ob die Bank Ihres Empfängers an SEPA teilnimmt: PostFinance wählt automatisch den für Sie optimalen und günstigsten Weg. Falls sich die Zahlung nicht als SEPA-tauglich qualifiziert, versendet sie PostFinance mittels einer regulären internationalen Überweisung (Giro international).

Bitte beachten Sie

Einige Banken belasten die Zahlungseingänge ihrer Kunden mit einem Preis. PostFinance hat darauf keinen Einfluss. Diese Kosten können nicht vom Auftraggeber übernommen werden. Empfängerbanken können grenzüberschreitende Zahlungen, bei denen IBAN nicht angegeben ist, zurückweisen und gleichzeitig anfallende Spesen vom Überweisungsbetrag abziehen. Zusätzlich verrechnet PostFinance für Zahlungen ohne Angabe von IBAN eine Gebühr.

Ihre Vorteile bei Überweisungen mit SEPA

Einfacher: Grenzüberschreitende Euro-Überweisungen werden genauso einfach wie Inlandzahlungen.

Kostenlos: Euro-Überweisungen sind via E-Finance oder als elektronischer Zahlungsauftrag (EZAG) kostenlos.

Vorteilhaft: Dem Empfänger wird immer der gesamte Überweisungsbetrag gutgeschrieben (Ausnahmen: siehe oben).

Schneller: Der Empfänger erhält die Gutschrift innert einem Bankwerktag ab Lastschriftdatum.

Unser Service: PostFinance wählt automatisch den Weg, der für Sie am günstigsten ist.

Was müssen Sie tun, wenn Ihnen jemand Geld aus einem SEPA-Land überweist?

Für Einzahlungen aus dem Ausland auf Ihr Konto teilen Sie dem Auftraggeber als Kontoverbindung Ihre IBAN mit. Sie finden Ihre IBAN entweder auf Ihrem Kontoauszug oder im Internet. Einfach auf www.postfinance.ch/iban gehen und dort Ihre Kontonummer eingeben. PostFinance erhebt keine Gutschriftsspesen für Zahlungen aus dem Ausland.

Nutzen Sie die kostenlose Überweisung via E-Finance

Sie haben E-Finance noch nicht? E-Finance ist einfach zu bedienen, sicher und kostet Sie keinen Rappen. Zudem haben Sie rund um die Uhr Zugriff auf Ihr Konto und können somit Zahlungen dann tätigen, wenn Sie Zeit haben. Weitere Informationen und Anmeldung auf www.postfinance.ch/e-finance.

Überweisungen ins Ausland auf einen Blick

Produkt/Merkmale	Giro international (SEPA)	Giro international	Giro international urgent
Beschreibung	Für SEPA-konforme Überweisungen	Für weltweite Zahlungen auf Post- oder Bankkonten	Für dringende Zahlungen weltweit
Geografische Abdeckung	33 SEPA-Länder (ohne Schweiz)	Weltweit	Weltweit
Währung	EUR	Alle bei PostFinance möglichen Währungen	EUR, USD und CHF
Ausführungszeit	Maximal 1 Bankwerktag ab Lastschriftdatum	In der Regel 2–4 Bankwerktag	0–1 Tag, je nach Annahmeschlusszeit
Konto des Begünstigten	IBAN	IBAN oder Kontonummer	IBAN oder Kontonummer
Bankenidentifikation der begünstigten Bank	IBAN only	Bankcode oder BIC	BIC
Abzüge auf dem Überweisungsbetrag	Keine. Dem Begünstigten wird der volle Betrag gutgeschrieben. ³	Abzüge möglich durch zwischengeschaltete Drittbanken	Abzüge möglich durch zwischengeschaltete Drittbanken
Spesenregelung durch Auftraggeber	Keine. Versand durch PostFinance automatisch nach SEPA-Standard	Sie entscheiden, wer die Abzüge von Drittbanken trägt. ¹	Sie entscheiden, wer die Abzüge von Drittbanken trägt. ¹
Muss Bank des Endbegünstigten SEPA-Teilnehmerin sein?	Ja	Nicht relevant	Nicht relevant
Auftragserteilung	Schriftlich/Elektronisch ²	Poststellen Schriftlich/Elektronisch	Poststellen Schriftlich/Elektronisch

¹ **Hinweis zur Spesenregelung:** Bei Giro international und Giro international urgent haben Sie zwei Möglichkeiten, die Kostenfrage der zwischengeschalteten Drittbanken im Ausland zu regeln:

- **shared cost (Vorgabe):** Belastet die anfallenden Fremdkosten direkt dem Empfänger; in der Regel erhält er nicht den vollen Zahlungsbetrag ausbezahlt. Für Sie fallen keine Kosten an. Diese Option wird automatisch gewählt, wenn Sie keine Angaben machen.
- **our cost:** Alle anfallenden Fremdspesen bis zur Begünstigtenbank werden mit dieser Pauschale vom Auftraggeber übernommen. Die Begünstigtenbank erhält den vollen Betrag gutgeschrieben.

² **Hinweis zur Auftragserteilung:** Elektronisch angelieferte Zahlungen für den SEPA-Raum sind für PostFinance-Kunden kostenfrei.

³ Einige Banken belasten die Zahlungseingänge ihrer Kunden mit einem Preis. PostFinance hat darauf keinen Einfluss.

Was sind IBAN und BIC?

IBAN (International **B**ank **A**ccount **N**umber) ist ein international gültiges Kontonummernformat, das ein Bankkonto eindeutig bestimmt.

BIC (Bank Identifier **C**ode, auch SWIFT-Adresse genannt) ist ein zusätzlicher Identifikationscode.

Jedes Bankinstitut hat einen eigenen BIC. Der BIC von PostFinance ist POFICHBEXXX.

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen zu Überweisungen in SEPA-Länder oder zum internationalen Zahlungsverkehr allgemein sind wir gerne für Sie da:

telefonisch unter 058 667 97 67 (im Inland max. CHF 0.08/Min.), per E-Mail auf internationale.dl@postfinance.ch.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für SEPA-Überweisungen von PostFinance. Diese finden Sie auf www.postfinance.ch/sepa.

Wir senden sie Ihnen auf Wunsch gerne zu.

PostFinance AG
Mingerstrasse 20
CH-3030 Bern

Telefon +41 (0)58 667 97 67 (im Inland max. CHF 0.08/Min.)

www.postfinance.ch

PostFinance 